

CNO – NETZWERK 2009



Senkung des Administrationsaufwands durch einen virtuellen Marktplatz

Fallstudie Logista EG AG



GARAI0 TECHNOLOGY LAB^o

Inhalt

1	Logista EG AG	4
2	Hoher Administrationsaufwand	5
3	Der Qualität verpflichtet	5
3.1	Informationsplattform	6
3.2	Zentrale Bestellplattform	6
4	Administrationsaufwand unter Kontrolle	8

Im Chief Networking Officer Netzwerk erforschen und entwickeln wir Ideen und Lösungen für ein besseres Verständnis der Anforderungen an die Informatik und der Nützlichkeit der Informatik für das Business. Das Projekt wird getragen von Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung.

Mit Chief Networking Officer (CNO) ist jene Person gemeint, die in der Geschäftsleitung die Verantwortung für die Vernetzung des Unternehmens mit Kunden, Lieferanten und Partnern übernimmt. Der oder die CNO unterstützt unternehmensinterne und betriebsübergreifende Geschäftsprozesse mit Informatik und Telekommunikation, damit die beteiligten Mitarbeiter/innen effizient und effektiv zusammenarbeiten können.

Als Sponsoren unterstützen das CNO Netzwerk 2009:

- CSC Switzerland GmbH (www.csc.com/ch)
- Glaux Soft AG (www.glauxsoft.ch)
- Microsoft Schweiz GmbH (www.microsoft.ch)
- SynSpace AG (www.synspace.ch)
- Software Improvement Group AG (www.sig.eu)
- Swiss Post Solutions AG (www.swisspostsolutions.ch)

Wissenschaftliche Partner des CNO Netzwerks 2009 sind: IOP Universität Bern, IWI Universität Bern; IMH Universität St. Gallen; ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Winterthur; Schmalenbach-Gesellschaft

Verbandspartner des CNO Netzwerks 2009 sind: swiss interactive media association (simsa); SWISS MARKETING, Schweizerischer Marketing Club SMC CMS; Win Link; inno-swiss.com – Innovation made in Switzerland; asut; Security Conference; SWICO

Medienpartner des CNO Netzwerks 2009 sind: Netzwoche; IT Business; inside-it.ch; Marketing & Kommunikation; IT newsbyte.com; ICT in Finance; itnewsbyte.com

1 Logista EG AG

Die Logista EG AG ist die Einkaufsorganisation der Fachgemeinschaft DIE MEISTER. Sie setzt sich aus unabhängigen Fachbetrieben der Bereiche Konstruktion, Gebäudehüllen, Innenausbau, Haustechnik und Umgebung zusammen. Die Mitglieder aus der ganzen Schweiz erfüllen strenge Selektionskriterien und zeichnen sich durch Qualität, Kompetenz, Fairness und überdurchschnittliche Leistungen aus. Durch den stetigen Austausch von technischem Know-how, fundiertem Wissen und langjähriger Erfahrung bündelt die Gemeinschaft DIE MEISTER ihre Kräfte und steht dafür ein, dass sich ein Bauherr auf die beauftragten Handwerksunternehmen verlassen kann, weil die eingesetzten Materialien, die Ausführung und der Preis stimmen.

Die Interessen der Mitglieder der Fachgemeinschaft DIE MEISTER nimmt die Logista EG AG wahr und handelt mit den führenden Lieferanten der Baubranche die bestmöglichen Einkaufsbedingungen aus. Von der zentralen Koordination profitieren alle Anspruchsgruppen: Die Mitglieder, die Lieferanten, die Logista EG AG sowie die Bauherrschaft.

*Reinhard Fassnacht,
CEO*



„Im Interesse der angeschlossenen Fachbetriebe handeln wir mit den führenden Lieferanten der Baubranche vorteilhafte Einkaufsbedingungen für die Mitglieder aus.“

Die der Einkaufsgemeinschaft angeschlossenen Unternehmen nutzen einen virtuellen Marktplatz für den koordinierten, gebündelten Einkauf der besten Produkte zum bestmöglichen Preis. Die zentrale Abwicklung der Bestellungen über den der Garaio AG mit Ruby on Rails entwickelten virtuellen Marktplatz senkt den Administrationsaufwand und schafft gleichzeitig Transparenz.

Ansprechpartner	Unternehmen	Funktion
Reinhard Fassnacht	Logista EG AG	CEO
David Brodbeck	Garaio AG	CEO
Dominik Guggisberg, Nicole Scheidegger	sieber&partners AG	Autoren

Abbildung 1: Ansprechpersonen

2 Hoher Administrationsaufwand

Zur Durchführung ihrer verschiedenen Bauvorhaben sind die ausführenden Betriebe auf Baustoffe unterschiedlichster Art angewiesen. Die grosse Zahl anfallender Materialbestellungen verursacht bei den Unternehmen einen nicht zu vernachlässigenden Administrationsaufwand.

Zu den grössten Herausforderungen der Bestellabwicklungen zählen die Suche und die Wahl der preiswertesten und verlässlichsten Lieferanten sowie die fortlaufende Kontrolle des Bearbeitungsstandes jeder einzelnen Bestellung. Die unterschiedlichen Arbeitsschritte des Bestellprozesses müssen nachvollzieh- und überprüfbar sein. Zudem wird eine Übersicht aller eingeholten Offerten, der ausgeführten Bestellungen sowie den empfangenen Lieferungen benötigt. Hinzu kommt der zu leistende Aufwand bei der Begleichung von Rechnungen. Dieser steigt mit der Anzahl unterschiedlicher Lieferanten.

Die Ausführung und Koordination der unterschiedlichen Bestellungen ist insbesondere für die ausführenden Betriebe anspruchsvoll und aufwändig: Bestellungen werden oft ad hoc und teilweise direkt von der Baustelle aus getätigt. Die Beteiligung unterschiedlicher Akteure an verschiedenen Standorten erhöht den Administrationsaufwand durch den Koordinationsbedarf zusätzlich.

3 Der Qualität verpflichtet

Die Logista EG AG handelt im Namen der Fachgemeinschaft DIE MEISTER mit rund 300 Lieferanten aus der Baubranche die Einkaufsbedingungen aus. Sie führt Lieferanten und Unternehmen zusammen und sorgt durch die selektive Auswahl der Lieferanten und der Mitglieder der Fachgemeinschaft für Qualität. Durch die Koordination des gesamten, gemeinsamen Einkaufsvolumens durch die Logista EG AG profitieren die über 180 an der Einkaufsgemeinschaft beteiligten Unternehmen von vorteilhaften Konditionen. Diese wickeln täglich bis zu 350 Bestellungen ab und erzeugten im Jahr 2008 ein Einkaufsvolumen von 93 Millionen Schweizer Franken. Dies entspricht einer Verdoppelung des Volumens gegenüber 2003. Um diese grosse Zahl von Bestellungen bewältigen zu können, betreibt die Logista EG AG einen virtuellen Marktplatz und stellt diesen den Mitgliedern zur Verfügung.

Reinhard Fassnacht,
CEO



„Dank der Koordination zwischen den verschiedenen Anspruchsgruppen finden wir immer die bestmöglichen Einkaufsbedingungen für unsere Mitglieder.“

Die Logista EG AG arbeitet seit dem Jahr 2000 im Rahmen der Einführung des ersten virtuellen Marktplatzes erfolgreich mit dem IT-Spezialisten GARAI0 AG zusammen. Die GARAI0 AG konzipiert und entwickelt massgeschneiderte Software-Lösungen und verfolgt dabei konsequent das Ziel, die Geschäftsprozesse der Kunden zu optimieren. Für die Entwicklung und den Betrieb des neuen Marktplatzes setzte die GARAI0 AG

vollumfänglich auf Open Source Technologien, wobei Ruby on Rails als Entwicklungsumgebung diente. Ruby on Rails eignet sich für die Realisierung moderner Web 2.0 Anwendungen und folgt dem Prinzip „Don't repeat yourself“ – ein Sachverhalt muss nur einmal programmiert werden und steht dann für die restliche Entwicklung zur Verfügung. Dies verkürzt die Entwicklungszeit und senkt damit die anfallenden Kosten. Die Entwicklung des virtuellen Marktplatzes konnte effizient durchgeführt werden. Die erarbeitete Lösung zeichnet sich durch eine hohe Stabilität im Betrieb, die optimale Anpassung an die individuellen Bedürfnisse der Logista EG AG aus und erlaubt die einfache Integration von zukünftigen Funktionen.

Der virtuelle Marktplatz, der den angeschlossenen Unternehmen eine Vielzahl von Möglichkeiten eröffnet, verfügt über zwei zentrale Bereiche: Erstens dient er als Informationsplattform und zweitens erlaubt er die Suche sowie die Bestellung fast aller für die Ausführung der jeweiligen Bauvorhaben benötigten Produkte.

3.1 Informationsplattform

Bei der erfolgreichen Abwicklung ihrer Bauvorhaben werden die Unternehmen durch eine Fülle von Informationen unterstützt, die ihnen im Mitgliederbereich des Marktplatzes zur Verfügung gestellt werden. Sie erhalten Informationen über die Entwicklungen in der Schweizer Baubranche oder werden über bedeutsame Veränderungen in der europäischen Bauwirtschaft informiert. Zur Informationsdiffusion dienen dabei die wöchentlich an die Mitglieder publizierten internen, vertraulichen Mitteilungen der Logista EG AG. Ein Unternehmen, das über die aktuelle Situation auf dem Baumarkt informiert sein will, muss sich somit lediglich in den virtuellen Marktplatz einloggen und ist über alle relevanten Faktoren im Bilde.

3.2 Zentrale Bestellplattform

Den Kern des virtuellen Marktplatzes bildet die integrierte Bestellplattform. Diese unterstützt alle bei den Materialbestellungen anfallenden Aufgaben – von der Suche der besten Lieferanten über die Erstellung von Offertanfragen bis zur Begleichung der anfallenden Rechnungen. Bei der Gestaltung des Marktplatzes wurde auf die Bedürfnisse der Unternehmen geachtet. Die Ausgestaltung der einzelnen Funktionen wurde danach ausgerichtet, den mit den Bestellungen verbundenen Administrationsaufwand für die Unternehmen möglichst tief zu halten.

Eine zentrale Rolle übernimmt dabei die Suchfunktion. Diese erlaubt die Volltextsuche über tausende unterschiedlicher Produkte aus einer Vielzahl von Katalogen der verschiedenen Lieferanten. Die Resultate werden seitengenau angegeben und mit der jeweiligen im System hinterlegten Katalogseite verlinkt (vgl. Abbildung 2). Die unterschiedlichen Suchresultate werden anhand von Kriterien wie dem Preis oder der Logista-internen Bewertung des jeweiligen Lieferanten beurteilt und dementsprechend geordnet ausgegeben. Die ausgeklügelte Suchfunktion und die Tatsache, dass alle relevanten Lieferanten an den virtuellen Marktplatz angeschlossen sind, vereinfacht für die Mitglieder der Fachgemeinschaft das Finden der geeigneten und die Wahl des besten Lieferanten erheblich.

Angemeldet als admin | [Passwort ändern](#) | [Abmelden](#)

Home [Alle Geschäfte](#) [Mitglieder](#) [Lieferanten](#) **Produkte suchen** [Sammelbestellungen](#) [Mails](#)

Produkte suchen

Stichworte:

Velux (Schweiz) AG
 Industriestrasse 7
 4632 Trimbach

Rating Code: A-1-1-1-3 P-D-DW

Status: Aktiv

Verkauf

Unsere Kaufempfehlung: ★★★★★

Tendenz günstiger Preise
Dachfenster

Preislisten
 Velux_Dachfenster_Preise_2009.pdf (Gefunden auf: Alle 2 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 64 69)
 Velux_Händlerpreise_2009.pdf
 Velux_Sonnenschutz_Preise_2009.pdf (Gefunden auf: Alle 2 10 12 15 17 18 21 22 25 26 29 30 33 34 37 38 47)

Lieferanteninfos
 Velux_Kond_09.pdf

Links
www.velux.ch

Roto Dach- und Solartechnologie GmbH
 Bernstrasse 390
 8953 Dietikon

Rating Code: D-3-1-1-1 P-D-DW

Bad Mergentheim

Unsere Kaufempfehlung: ★★★★★

Tendenz günstiger Preise
Dachfenster, Treppen

Preislisten
 Roto_Nachtrag_zur_Preisliste_2009.pdf (Gefunden auf: Alle 1)
 Roto_Größenraster_2009.pdf
 Roto_Preisvergleich_09.pdf
 Designo_Preisvergleich_Ausführungen_2009.pdf
 Roto_PL_Designo_09.pdf (Gefunden auf: Alle 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50)
 Roto_PL_Sunroof_09.pdf (Gefunden auf: Alle 1 3 7 60 61 62)
 Roto_Preisliste_Schweiz_2009.pdf (Gefunden auf: Alle 1 2 3 5 12 13 14 15 16 19 20 21 22 23 24 25 30 31 34 39 40 42 44 48 50 52 54 55 56 57 58 60 61 65 66 67)
 roto_aa_azuro_2008rz.pdf (Gefunden auf: Alle 2 3 4 5 6 7)
 Schutzhaube.pdf
 Roto_sunroof_Flyer_2009.pdf (Gefunden auf: Alle 26)

Lieferanteninfos
 ROTO_MR_WDF_für_alte_Velux_Typen_wo_das_Futter_bestehen_bleibt.pdf
 Roto_Allgem_Infos.pdf
 Roto_azuro_elektr_vorinstallation.pdf
 Roto_Spez_Kond_09.pdf
 Sunroof_Erfassungsbogen_SRK_via_PC_2008.xls
 Sunroof_Erfassungsbogen_SRP_via_PC_2008.xls
 Bestellformular_Estrichtreppen_Typ_500.doc

Abbildung 2: Screenshot Resultate einer Produktsuche

Zur Erstellung von Preis- oder Offertanfragen stehen den Unternehmen über den virtuellen Marktplatz Webformulare zur Verfügung. Diese erinnern an ihre papierförmigen Vorgänger und sind den Mitarbeitenden der Unternehmen somit vertraut – die Hemmschwelle zur Benutzung des virtuellen Marktplatzes ist gering.

Der Administrationsaufwand wird durch die Benutzung des virtuellen Marktplatzes zusätzlich gesenkt, da für eine Preis- oder Offertanfrage ohne Mehraufwand gleichzeitig mehrere Lieferanten kontaktiert werden können. Anschliessend kann sofort das jeweils beste Angebot angenommen und die Bestellung ausgelöst werden. Die Bestellabwicklung wird zusätzlich durch die Möglichkeit der Nutzung von Vorlagen erleichtert: Sich wiederholende Bestellvorgänge können ohne grossen Aufwand mit wenigen Klicks ausgeführt werden.

Für die über den Marktplatz bezogenen Produkte erhalten die Mitglieder von der Logista EG AG wöchentlich eine Sammelrechnung. Durch die zentrale und gebündelte Abwicklung der zu bezahlenden Rechnung behalten die Unternehmen einfach die

Übersicht und der mit der Begleichung von Rechnungen verbundene Aufwand fällt gegenüber der dezentralen Bestellabwicklung mit einzelnen Lieferanten tiefer aus.

Sowohl bei gestellten Preisfragen als auch bei getätigten Bestellungen kann der aktuelle Bearbeitungsstand auf einen Blick überprüft und nachverfolgt werden. Die Lieferanten bestätigen den Eingang einer Preisfrage, den Erhalt einer Bestellung oder den Versand der gewünschten Produkte. Für jede Anfrage und jede Bestellung ist der aktuelle Bearbeitungsstand anhand eines spezifischen Icons auf einen Blick ersichtlich (vgl. Abbildung 3).

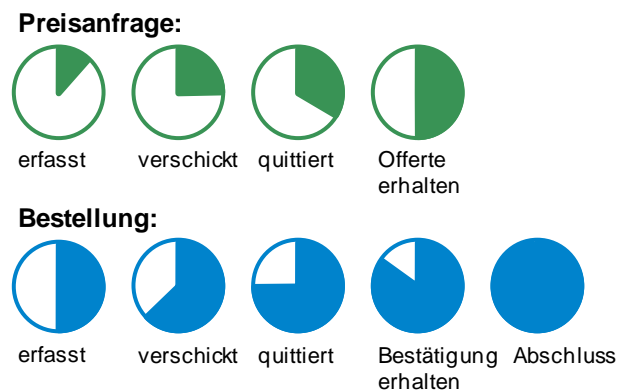


Abbildung 3: Grafische Darstellung des Bearbeitungsstandes.

Die zentrale Abwicklung der Bestellungen über den virtuellen Marktplatz und die enge Zusammenarbeit der Logista EG AG mit den Lieferanten garantiert zudem, dass keine von den Unternehmen erteilten Aufträge verloren gehen.

4 Administrationsaufwand unter Kontrolle

Der virtuelle Marktplatz bringt qualitativ hochstehende Unternehmen und Lieferanten zusammen. Er dient der Verbreitung von Informationen über den Baumarkt, der Koordination und Kommunikation zwischen den Mitgliedern von DIE MEISTER und den jeweiligen Lieferanten und funktioniert als zentrale Plattform für die Abwicklung von Preisfragen, Offerten und Bestellungen.

Die am Marktplatz angeschlossenen Lieferanten können durch ihre Zusammenarbeit mit der Logista EG AG ihr Bestellvolumen vergrößern, da sie Zugang zu bisher nicht bekannten Kunden bekommen und sie erhalten Sicherheit bezüglich der Bonität der jeweiligen Unternehmen.

Dank der zentralen Plattform für die Abwicklung der Bestellungen profitieren die Mitglieder von DIE MEISTER von einer erheblichen Senkung des Administrationsaufwandes.

- Die passenden Lieferanten und die richtigen Produkte können schnell und einfach gefunden werden.

- Alle Preisfragen, Offerten und Bestellungen können gebündelt über den Marktplatz abgewickelt werden.
- Der virtuelle Marktplatz ermöglicht die einfache und fortlaufende Kontrolle der getätigten Anfragen und ausgeführten Bestellungen.
- Die wöchentliche Sammelrechnung erleichtert die Kontrolle und Begleichung der ausstehenden Zahlungen.

Zusätzlich schafft der virtuelle Marktplatz Transparenz. Alle für die Bestellabwicklung benötigten Informationen und Unterlagen sind zentral abgelegt. Die anfallenden Dokumente und die Korrespondenz mit den Lieferanten werden gespeichert und sind über den Marktplatz einsehbar. Dies schafft eine Übersicht aller getätigten Bestellungen und ermöglicht der Geschäftsleitung einen Überblick über alle getätigten Vorgänge eines spezifischen Bauvorhabens.

Und nicht zuletzt profitieren die Mitglieder der Fachgemeinschaft DIE MEISTER von den durch die Logista EG AG mit den Lieferanten ausgehandelten Einkaufskonditionen.